



Zugestellt durch Post.at

Gemeinde-Info

Marktgemeinde Reichenthal



Amtliche Mitteilung – Oktober 2010

Bürgermeisterbrief
Bgm. Karl Jaksch

Aus der Gemeinde

Sachkundenachweis - Hundebesitzer

SPIEGEL-Treffpunkt

Highlights mit der OÖ Familienkarte

Landesseniorentag

Agrarstruktur Erhebung 2010

Sicherheit am Schulweg

Ein Pflegefall in der Familie

Herbstvorteile mit der 4youCard

Familienoskar 2010

Jagdprüfungs-Vorbereitungskurs

Fahrplanwünsche für Postbus

Alkoholberatung Land OÖ

WAG wird erweitert

Schulbeginnhilfe des Landes OÖ

Veranstaltungstermine

Oktober bis Dezember 2010

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Reichenthal

Tel. 07214/7007-0, Fax-Dw 18

E-mail: gemeinde@reichenthal.at

Homepage: www.reichenthal.at

Fotos: Gemeinde Reichenthal

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe:

Dienstag, 30. November 2010

Radtag – Gesunde Gemeinde



Am Samstag, dem 18. September, wurde zum fünften Mal der Radtag der Gesunden Gemeinde – Aktionsgruppe Bewegung, Sport – abgehalten. Bei herrlichem Herbstwetter ging es über Feldwege und Straßen, über das Gemeindegebiet Schenkenfelden nach Wintersdorf, wo im Biogasthof „Roadlhof“ die erste Rast eingelegt wurde. Einige Teilnehmer ergriffen die Gelegenheit zu einem Abstecher auf die Aussichtswarte am „Roadlberg“. Nach dem Mittagessen im Landgasthaus „Bergerwirt“ in Ottenschlag führte die Route über einige Ortschaften der Gemeinde Hirschbach. Der Abschluss wurde im Gasthaus Dunzinger abgehalten. Die Teilnehmer freuen sich bereits auf den Radtag im nächsten Jahr.





Bgm.
Karl Jaksch
informiert



Ich darf Sie auf diesem Wege über die Beschlüsse und Beratungen der Gemeinderatsitzungen, die am Mittwoch, den 30. Juni und 1. September 2010 abgehalten wurden, aus erster Hand informieren.

Kinderspielgruppe

Seit einiger Zeit gibt es in der Marktgemeinde Reichenthal eine Kinderspielgruppe, die sehr aktiv ist und von motivierten und sehr engagierten Müttern geleitet wird. Da die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten nicht so geeignet waren, wurde mit der Firma Manzenreiter eine interessante Lösung ausgehandelt. Im Obergeschoß des früheren Möbelhauses, in dem im Erdgeschoß schon seit einigen Jahren das Jugendzentrum untergebracht ist, können zwei Räume von der Kinderspielgruppe benützt werden. Die notwendigen Umgestaltungsmaßnahmen werden von der Firma selbst und von den Müttern und Vätern, die in der Kinderspielgruppe aktiv sind, durchgeführt. Der Gemeinderat beschloss den Mietvertrag incl. Betriebskosten, Strom- und Heizungspauschale in der Höhe von 100 € pro Monat. Im Oktober beginnt die Nutzung der Räumlichkeiten durch die Kinderspielgruppe.

Nachmittagsbetreuung VS

Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es in der Volksschule eine Nachmittagsbetreuung der Kinder. Voraussetzung dafür ist, dass 15 Schüler/innen von den Eltern angemeldet werden. Der festgesetzte Tarif wurde in einem Punkt vom Gemeinderat geändert: Bisher kostete die Nachmittagsbetreuung für Kinder, die nur gelegentlich anwesend waren, 7,50 € pro Tag. Da manche Eltern der Meinung waren, dies wäre im Vergleich zu jenen Kindern, die fix angemeldet waren und einen oder mehrere Tage pro Woche betreut wurden, zu billig, wurde der Betrag auf 9,00 € erhöht.

Bebauungsplanänderungen

Da die Familie Königsecker (Kirchengasse) vom Nachbarn Ewald Kurzbauer 44 m² Grund kaufen wollte, um die Gartengrenze besser gestalten zu können, musste der Bebauungsplan geändert werden. Ortsplaner DI BÖHM wies in seiner Stellungnahme darauf hin, dass das keine Probleme verursacht. Außerdem konnte auch aus dem Bebauungsplan ohne Schwierigkeiten die schriftliche Festlegung der Einfriedungen zur

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Straßengrundgrenze im Abstand von 60 cm gestrichen werden, sodass die Hausbesitzer dort ihre Zäune oder Böschungsmauerwerke an der Grundgrenze errichten können. Der Gemeinderat beschloss diese Änderung des Bebauungsplanes, um das Verständigungsverfahren durchführen zu können.

Flächenwidmungsplan-änderung

Laut Auskunft der BH Urfahr-Umgebung muss Grundbesitzer Dominik Grundemann-Falkenberg den Bogensport-Parcour widmen lassen. Gespräche mit der Naturschutz- und Forstabteilung brachten das Ergebnis, dass der gesamte Parcour von Grünland auf Erholungsfläche Bogensport umgewidmet werden muss. Auf Grund des Antrages von Herrn Grundemann-Falkenberg wurde der Grundsatzbeschluss gefasst und das Verständigungsverfahren wurde eingeleitet.

Grundbesitzer Karl Ratzenböck aus Vierhöf stellte den Antrag auf Umwidmung seines Grundstückes Nr. 1668 KG Reichenthal von Grünland in Dorfgebiet. Da dies ohnehin im Ortsentwicklungskonzept eingeplant war, wurde der Grundsatzbeschluss vom Gemeinderat gefasst und das Verständigungsverfahren begonnen.

Bereits am 11.11. 2009 beschloss der Gemeinderat die Umwidmung des Grundstückes 384/3 KG Reichenthal (Besitzerin Rita Stöllner-Katzmaier) von Grünland in Wohngebiet. Die Direktion für Landesplanung (Land OÖ.) empfahl dringend eine sinnvolle Einbindung der neuen Baulandfläche in das bestehende Erschließungssystem (Straßenplanung). Der Beschluss lautete daher, eine Straße einzuplanen und das notwendige Grundstück muss von der Besitzerin in das Öffentliche Gut abgetreten werden. Erst dann wird die Flächenwidmungsplan-Änderung dem Land OÖ. zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt.

Die bereits am 24. April beschlossene Genehmigung der Umwidmung des Grundstückes 1618/1 KG Reichenthal (Besitzer Familie Pühringer, Vierhöf) von Grünland in Dorfgebiet wurde auf Grund der eingelangten Stellungnahmen noch einmal genehmigt und dem Land OÖ. ebenfalls zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt.

Ortsentwicklungskonzept

In der Sitzung am 24. April beschloss der Gemeinderat bereits die Einleitung des Verfahrens für die Änderung des Konzeptes hinsichtlich der Hineinnahme der Verbindungsstraße des Baugrundstückes „Lebensland“ zum Güterweg Miesenbach. Mehrere Stellungnahmen wurden von verschiedenen Abteilungen des Landes OÖ. und Bürger/innen eingebracht. Der Gemeinderat nahm sie zur Kenntnis und entschied, die Änderung des Ortsentwicklungskonzeptes dem

Land OÖ. zur Genehmigung vorzulegen. Die Straße kann jedoch auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses nur errichtet werden, wenn die Grundbesitzer bereit sind, ihren Anteil abzutreten oder zur Verfügung zu stellen.

Der Gemeinderat fasste in der Sitzung am 24. April bereits den Grundsatzbeschluss der Einleitung des Verfahrens (Änderung des Ortsentwicklungskonzeptes) der Umwidmung eines Grundstückes (vier Bauparzellen) auf den Ossberger-Gründen (links vom Güterweg Miesenbach) in Bauland. Ortsplaner DI BÖHM soll noch ein Aufschließungskonzept erstellen und mit der Landesstraßenverwaltung abstimmen. Die Gemeinde musste bereits eine Stellungnahme abgeben, in der das öffentliche Interesse der Umwidmung begründet wurde. Auch DI BÖHM muss nun noch eine Begründung und Erklärung zur ÖEK-Änderung verfassen. Der Gemeinderatsbeschluss lautete daher, dass erst nach Vorliegen der geforderten Unterlagen der Änderungsantrag dem Land OÖ. zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung übermittelt wird.

Strassenbauarbeiten 2010

Ziviltechniker DI Sorgner hat sechs Firmen zu einer unverbindlichen Preisanfrage eingeladen. Durchgeführt sollen folgende Arbeiten werden: Asphaltierung der Siedlungsstraße „Dietrich-Pfarrer-Gründe“, Feinbelagsaufbringung auf der Siedlungsstraße „Am Hang“, Asphaltierung eines Teilstückes bei der Stichstraße im Steingarten (zwischen den Häusern Hamzic und Eroglu).

Das günstigste Anbot kam von der Firma Teerag-Asdag (113.952,46 €). Da für 2010 nur ca. 90.000 € zur Verfügung stehen, muss der restliche Betrag mit den Fördermitteln 2011 finanziert werden. Der Gemeinderat beschloss die Vergabe des Auftrages an die Firma Teerag-Asdag, die bereits mit der Arbeit begonnen hat.

Auflassung von öff. Wegen

Die Familie Ortner-Kranzl aus Stiftung hat einen Antrag gestellt, einen Teil des Öffentlichen Weges 2068 KG Stiftung zu genehmigen. Die Begründung war die Errichtung eines neuen Stallgebäudes. Der Beschluss wurde bereits in der Sitzung am 24. April gefasst. Die eingelangten Stellungnahmen wurden zur Kenntnis genommen, da sie ohnehin keine negativen Äußerungen enthielten. Die Verordnung zur Auflassung von 100 Metern des Weges wurde beschlossen und zwei Wochen kundgemacht. Anschließend wurde sie zur Verordnungsprüfung an das Land OÖ. übermittelt.

Leitungsrechte Fernsehkabel

Dem damaligen Elektronunternehmen Freudenthaler in Böhmendorf wurde vom Gemeinderat im Jahr 1978 das Leitungsrecht für das Fern-

sehkabel in Reichenthal erteilt. Dadurch durften Leitungen über gemeindeeigene Grundstücke und Liegenschaften sowie Gemeindestraßen und Ortschaftswege verlegt werden. Nunmehr hat die Firma Intermotion Freudenthaler & Eidenberger OG das Kabelnetz übernommen und das Ansuchen gestellt, die Leitungsrechte von der Firma Freudenthaler zu übertragen. Der Gemeinderat beschloss die Übertragung des Leitungsrechtes unter der Bedingung, dass eine Planvorlage an die Gemeinde übertragen wird. Der Bescheid wird daher erst nach Vorlage des Gesamtplanes ausgestellt.

Grundabtretung ins öff. Gut

Auf der Verbindungsstraße zwischen den „Kreuzer-Bräuer-Grunden“ und dem Baugrund „Lebensland“ muss ein Hochwasserkorridor errichtet werden. Voraussetzung ist jedoch, dass notwendige Grundstücke in das Öffentliche Gut abgetreten werden. Die Besitzer einer Parzelle, auf der das Haus bereits errichtet wird, Verena und Andreas Birkbauer, erklärten sich bereit, einen Streifen in der Breite von einem Meter (insgesamt 26 m²) zur Verfügung zu stellen. Der Gemeinderat beschloss daher, diesen Grundstreifen zu übernehmen und beim zuständigen Bezirksgericht die Durchführung des Teilungsplanes zu beantragen.

ASP- Serverlösung

Seit März 2008 ist die Marktgemeinde Reichenenthal an der gemeinsamen Serverlösung mit den Gemeinden Hirschbach, Waldburg und Schenkenfelden beteiligt. Heuer wurde auch noch die Gemeinde Rainbach/Mkr. angeschlossen. Vorteil dieser Kooperation ist die Kosteneinsparung bei Geräten, Lizenzen und Wartungsgebühren, Sicherungsbändern und beim Arbeitsaufwand. Zur Regelung der Kostenaufteilung, der Datensicherung und des Datenschutzes sowie der Haftung wurde eine gemeinsame Vereinbarung ausgearbeitet, welche jeder Gemeinderat der fünf Gemeinden zu beschließen hat. Der notwendige Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Änderung Dienstpostenplan

Das Jugendzentrum im Möbelhaus Manzenreiter muss betreut werden. Dazu notwendig sind 5 Wochenstunden. Derzeit führt Herr Mag. Martin Denk das JUZ. Laut seiner Meinung wäre es wichtig, eine Vertretung aufzunehmen, um einen ununterbrochenen Betrieb zu gewährleisten. Eine Bewerbung liegt bereits im Gemeindeamt auf. Der Beschluss wurde gefasst, eine Personaleinheit von 0,125 unter Sonstige Bedienstete für die Jugendzentrums-Betreuung zu schaffen. Aus Schenkenfelden kam eine Schülerin in die HS Reichenenthal, für die eine Betreuung durch eine Schulassistentin in der Höhe von 15 Stunden pro Woche genehmigt wurde. Die Finanzierung wird vom Land OÖ. übernommen. Der Gemeinderat musste jedoch einen Grundsatzbeschluss

fassen, einen Dienstposten GD 22.4 mit 0,375 Personaleinheiten zu genehmigen. Laut den Förderungsrichtlinien des Landes OÖ. für den Kindergartentransport haben die Gemeinden für die Begleitung der Kinder durch eine Person während des Transports zu sorgen. Frau Maria Furlinger aus Liebenthal 24 soll von der Gemeinde für diese Tätigkeit (Begleiterin im Kindergartenbus von Frau Christa Wagner) beschäftigt werden. Die Wochenarbeitszeit ergibt 8,75 Stunden. Der Gemeinderat beschloss daher die Aufnahme einer Personaleinheit von 0,22 für 11 Monate pro Jahr.

ÖKO-Projekt

Im Jahr 2000 wurde dieses Projekt auf Grund von guten Förderungen nördlich der Firma STUMIN umgesetzt. Ein Naturlehrpfad mit verschiedenen Bäumen und Sträuchern sowie eine Aufstellung von Ruhebänken und Tafeln mit Informationen und Beschreibungen über die gepflanzten Bäume wurden errichtet. Mit dem Landwirt Johann Ruhsam als Grundbesitzer wurde ein Pachtvertrag auf 10 Jahre (jährliche Pacht 10 €) beschlossen. Da die Vertragsfrist am 31.12.2010 ausläuft und das Interesse an einer Weiterverpachtung nicht mehr besteht, wurde vom Gemeinderat beschlossen, eine schriftliche Kündigung drei Monate vor Jahresablauf zu entscheiden. Die Einrichtungen müssen durch die Gemeinde entfernt werden. Es besteht jedoch die Überlegung, sie auf bekannten Wanderwegen im Gemeindegebiet wieder aufzustellen.

Änderung Pachtverträge

Der Mühlenweg- und Museumsverein errichtet im Freilichtmuseum Hayrl einen größeren Zubau an die Kettenbachhalle. Das Projekt wird von der EU und der Kulturabteilung des Landes OÖ. sehr gut gefördert. Grundbesitzer Dominik Grundmann-Falkenberg hat sich bereit erklärt, den Holzlagerplatz für die Errichtung des Gebäudes zur Verfügung zu stellen. Daher musste vom Gemeinderat ein neuer Pachtvertrag beschlossen werden. Die Gemeinde übernimmt ab 1.8.2010 eine Gesamtfläche von 7.321,5 m² und bezahlt einen Pachtzins von 1.495,05 € pro Jahr. Mit der Pfarrcaritas Reichenenthal besteht ein Pachtverhältnis für das Kindergartengebäude. Auf Grund der Erweiterung des Dachbodens für einen Gruppen-, einen Personal- und einen Abstellraum musste der Pachtvertrag angepasst werden. Der Gemeinderat beschloss diese Änderung.

Tourismusverband

Das OÖ. Tourismusgesetz legt fest, dass die Gemeinden alle zehn Jahre entsprechend ihrer Bedeutung für den Tourismus in unserem Bundesland in eine der vier Ortsklassen (A, B, C, D) einzustufen sind. Mit Jänner 2011 muss daher auch die Marktgemeinde Reichenenthal wieder neu gelistet werden. Als wichtige Maßzahlen gelten die Übernachtungen in den Gasthäusern. Da

diese Zahlen in Reichenenthal sehr niedrig sind, würden wir auf Grund der Erhebungswerte von der Ortsklasse C in D abgestuft. Die Folgen wären zum Beispiel, dass der Tourismusverband aufgelöst und daher auch keine finanziellen Mittel und Förderungen des Landes OÖ. für Tourismusprojekte zur Verfügung stünden. Die 44 Mitglieder wurden daher von der Gemeinde befragt, ob sie bereit wären, trotzdem dafür zu sein, dass der Gemeinderat den Beschluss fasst, wieder in die Ortsklasse C eingestuft zu werden. Sechs Mitglieder sprachen sich dafür aus, zwei dagegen und 38 gaben keine Rückmeldung ab. Aus diesem Grund entschied der Gemeinderat wieder dafür, dass die Marktgemeinde Reichenenthal Tourismusgemeinde C bleiben soll. Der Antrag muss bis 15. Oktober 2010 an das Land OÖ. gestellt werden.

Kindergartentransport Elternbeiträge

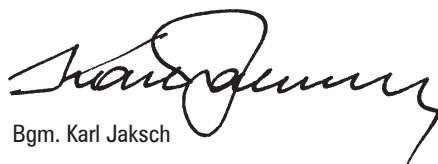
Bei der Bürgermeisterkonferenz des Bezirkes, die im Schloss Waldenfels stattfand, wurde ein einstimmiger Beschluss gefasst, einen einheitlichen Tarif in den Gemeinden von Urfahr-Umgebung für den Kindergartentransport zu verlangen. Die Entscheidung betraf 10 € pro Kind und Monat. Es ist sinnvoll, dass die Gemeinden nicht unterschiedliche Beträge verlangen. Aus diesem Grund wurde auch vom Gemeinderat diese Änderung akzeptiert. Es handelt sich in Reichenenthal um eine Erhöhung von 8 auf 10 €. Vertretbar ist diese Entscheidung deswegen, weil der Kindergartenbesuch seit September 2009 für Kinder ab 3 Jahren gratis ist.

Bürgschaftsvertrag

Die BÖWAG Böhmdorf (Kanalbau-Genossenschaft) musste für die Finanzierung dieses Projektes ein Darlehen in der Höhe von 250.000 € aufnehmen. Die Gemeinden dürfen die Haftung für Darlehen und Kredite, die Wasserverbände und Wassergenossenschaften benötigen, übernehmen. Die Raiffeisenbank Region Bad Leonfelden hat diesen Bürgschaftsvertrag der Gemeinde vorgelegt. Da es bereits in der Gemeinderatssitzung am 24. Februar einen Grundsatzbeschluss gab, wurde in der Sitzung am 1. September dieser Vertrag genehmigt. Sehr erfreulich ist, dass die Kanalanlage in Böhmdorf bereits fertig gestellt ist und die Häuser bald angeschlossen werden können.

Ich hoffe, werte Bürgerinnen und Bürger, Sie wieder über das Geschehen in unserer Gemeinde ausreichend informiert zu haben.

Mit freundlichen Grüßen


Bgm. Karl Jaksch



Sicherheit am Schulweg

Der OÖ Zivilschutzverband hat aufgrund des Schulbeginns einige Tipps für Eltern und Schüler betreffend der Sicherheit am Schulweg zusammengefasst. Diese, und viele weitere hilfreiche Informationen zum Thema Sicherheit und Selbstschutz, finden Sie auf www.zivilschutz-ooe.at und auf www.siz.cc.

Pflegefall in der Familie

Diese Situation ergibt sich oft von einem Tag zum anderen. Die Sozialberatungsstellen informieren und unterstützen, damit Pflege leichter oder überhaupt möglich wird. Sozialberatungsstelle Bad Leonfelden (Bezirksseniorenheim), 4190 Bad Leonfelden Adalbert-Stifter-Str. 13; Tel. 07213 20 638

SPIEGEL-Treffpunkt Gänseblümchen

Bald ist es soweit und der SPIEGEL-Treffpunkt Gänseblümchen öffnet seine Pforten. Alle kleinen und großen Gemeindebürger sind am Freitag, 1. Oktober 2010, um 15.00 Uhr, zur Besichtigung (Manzenreiter Gebäude/JUZ) herzlich eingeladen. Am Montag, den 4. Oktober 2010 findet von 9.00 bis 11.00 Uhr der erste Gänseblümchen-Frühstückstreff statt. Auch in dieser Runde sind alle (Groß)Eltern und Kinder willkommen!

Highlights mit der OÖ Familienkarte

In den Herbstmonaten werden für alle OÖ Familienkarten-InhaberInnen wieder jede Menge tolle Aktionen angeboten:

- München mit dem Sea Life Park und der BMW-Welt vom 1. Sept. - 30. Nov.
- Black Wings am 3. Oktober
- Generali Ladies am 13., 15., 16. und 17. Oktober 2010
- Kuddelmuddel – Theater des Kindes und Linzer Puppentheater
- Bogi Park – 4. bis 15. Oktober 2010
- Tiergarten Schönbrunn – Okt./Nov.
- Erziehungsfallen/Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Einladung zum Landesseniorentag

Die Pfarre und Gemeinde laden heuer wieder zum traditionellen Landesseniorentag am Sonntag, 7. November 2010 ein. Nach der gemeinsamen Messfeier (Beginn: 9.30 Uhr) werden die Senioren

über 65 Jahren ins Gasthaus Preinfalk zu einem Essen und zwei Getränken eingeladen.

Die Organisation und Gestaltung übernimmt dieses Jahr die Pfarre.

Agrarstruktur Erhebung 2010

Mit Stichtag 31. Oktober 2010 ist erstmals seit dem Jahr 1999 wieder eine umfassende Agrarstrukturserhebung (Vollerhebung) durchzuführen. Die Auskunftserteilung bei dieser im gesamten europäischen Wirtschaftsraum durchzuführende Erhebung ist für alle Landwirte und Landwirtinnen **verpflichtend**.

Die auskunftspflichtigen Landwirte und Landwirtinnen bekommen ihre Benutzerkennung, ihr Passwort und das zum Ausfüllen des Fragebogens notwendige Informationsmaterial direkt von der Bundesanstalt

Statistik Österreich übermittelt und können den Fragebogen entweder **direkt über den eigenen PC** (Direktmelder) oder zu einem **vereinbarten Termin** (07214 70 07) mit Unterstützung der zuständigen Gemeindeorgane beantworten. Direktmelder sollten ihre Meldung nach Möglichkeit bis zum 28. November 2010 abschließen. Jene Landwirte und Landwirtinnen, die beim Ausfüllen des Fragebogens die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen, können dies von Anfang November 2010 bis zum 31. März 2011 tun.

Polizei Powerjob in OÖ!

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Jahr 2011 männliche und weibliche Personen für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen. BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,

7. abgeleiteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber)
 8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.
- Schriftliche Bewerbungen können sofort persönlich oder im Postwege direkt beim Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz, LPK-O-PA@polizei.gv.at eingebracht werden.

Auskünfte erteilen: Landespolizeikommando OÖ, Gruberstraße 35, 4021 LINZ Herr Neubauer, tel 059133 40 5101 oder Frau Nock, tel 059133 40 5106 jede örtliche Polizeidienststelle www.bundespolizei.gv.at

Herbstvorteile mit der 4youCard

- Das neue mag4you kommt ab 24. September per Post. Es ist gespickt mit Angeboten, Musiknews, Trends und Gewinnspielen. Das mag4you als PDF gibt es ab 22. September auf www.4youcard.at/presse4you zum Download.
- Monatsvorteil4you im Oktober: Mit der 4youCard zahlt der Jugendliche nur den halben Eintrittspreis* in das spritzig-nasse Paradies Aquapulco in Bad Schallerbach. (*Gültig auf den Einzeleintritt)
- Am 30. Oktober ist 4youCard von 14 bis 22 Uhr im Aquapulco in Bad Schallerbach zu Gast. Lustige Wasserspiele, Gewinnspiele und der passende Sound von Life Radio sorgen ne-

ben den fünf Action-Wasserrutschen und dem Meereswellenbecken für Vergnügen bei dem Event Splash4you. Und mit der 4youCard zahlt man nur den halben Eintritt!

- Monatsvorteil4you: Den ganzen November gibt es jedes Kinoticket im Hollywood Megaplex in Pasching um 5,50 Euro*, ganz egal, welchen Tag oder Sitzplatz. *Zuschläge bei Überlänge, Digital und 3D.



Familienoskar 2010

Die Familie ist für die Mehrheit der Menschen nach wie vor der wichtigste Wert. Damit Familie „gelingen“ kann, braucht es aber einiges an Unterstützung, Beratung und vieles mehr. Deshalb sind dieses Jahr alle Bürgerinnen und Bürger (sowohl Familien als auch Einzelpersonen) und alle in Oberösterreich familienorientiert arbeitenden Einrichtungen, Vereine, Non-Profit-Organisationen sowie Schulen, Kindergärten, Heime, Pfarren und kirchlichen Institutionen zur Teilnahme am Oö. Familienoskar 2010 eingeladen.

Projekte und Initiativen, die das Leben von Familien erleichtern und verbessern – wie z.B. Schulwegsicherung, Errichtung einer Leihbücherei, einer Krabbelstube, Fest der Vereine, etc. können bis 18. Oktober 2010 beim Familienreferat des Landes Oberösterreich eingereicht werden. Der Sieger gewinnt den „Oö. Familienoskar“ sowie einen Geldpreis in Höhe von 3.000,- Euro. Nähere Informationen sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. erhalten Sie unter der Telefonnummer 0732 77 20 11 584.

Jagdprüfungs-Vorbereitungskurs

Wie der Bezirksjagdverband mitgeteilt hat, wird wiederum ein Jagdprüfungsvorbereitungskurs ab Jänner 2011 angeboten.

Interessenten mögen sich beim Kursleiter, Herrn Dr. Robert Oberreiter, 4232 Hagenberg, Tel.Nr.: 07236 67 06 melden.

Ort: Landwirtschaftliche Fachschule Freistadt. Eine Anmeldung ist bis Montag, den 29. November 2010 möglich.

Gerade für die Landwirtschaft ist es wichtig, dass unsere jungen Bauern/Bäuerinnen dieses Feld in den Orten entsprechend besetzen und daher auch die Bitte an unsere Absolventen, sich für die Jagd zu interessieren.

Wärmeverlusten auf der Spur

Gebäudethermografie - Wärmeverluste erkennen und effizient beseitigen. Gemeindeaktion der Linz AG. Statt 300 € nur 210 €. Nähere Informationen auf www.linzag.at und am Gemeindeamt

Urlaub Dr. Winkler

25. - 29. Oktober. 2010

Schwarzes Brett

Stellenangebote

Die Fa. Raml Gastroservice aus Sonnberg i. M. sucht ab sofort eine / einen **LKW-Fahrer/in** für Zustell- und Abholfahrten. Wir wenden uns an interessierte Bewerber/Innen mit Erfahrung. Voraussetzungen sind: Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Führerschein C Dienstgeber: Raml Gastroservice, Gewerbezeile 72, 4202 Sonnberg i. M. / Glasau, Tel.Nr: 07215/2581, www.raml.at Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an bewerbung@raml.at oder an die oben angeführte Adresse.

Vermietung

3 Günstige Eigentumswohnungen mit ca. 95 m² Größe inkl. Küche zu verkaufen. Geschäftslokal bzw. Wohnung (eh. Post) zu **verkaufen oder zu vermieten**. Kontakt: Schauer Siegfried, Marktplatz 21, Tel.: 0664/4445799

Sonstiges

Die Familie Denkmayr bietet Restbestände des Buches „**Erinnerungen**“ von **Felix Denkmayr zum Verkauf** von 15,- Euro pro Exemplar an. Das Buch kann im Gemeindeamt oder direkt bei Fam. Denkmayr, Stiftung 19, bezogen werden.

Bauverhandlung

jeweils ab 8.00 Uhr

Dienstag, 12. Oktober 2010
Dienstag, 9. November 2010
Dienstag, 7. Dezember 2010

Alkoholberatung des Landes OÖ

Gruppenangebot „Neue Sichtweisen entdecken - andere Wege gehen“

Wo: Reichenauerstraße 1, 4210 Gallneukirchen, Clubraum der Gemeinde

Wann: ab 17. September 2010 Jeden 3. Freitag im Monat, von 19 - 21 Uhr

Moderation: Dr. Georg Salmhofer

Informationen und Anmeldung:

Alkoholberatung Land OÖ

0664/60072/89563

Fahrplanwünsche für Postbus im Jahr 2011

Der Fahrplan für den Postbusverkehr wird neu erstellt. Spezielle Wünsche könnten im Gemeindeamt Reichenenthal vorgebracht werden.

Wir gratulieren sehr herzlich ...

Poscher Alois, Liebenthal 13
75 Jahre
Walchshofer Leopold, Marktplatz 27/2
70 Jahre
Pirkelbauer Alfred, Marktplatz 13
70 Jahre
Deibl Barbara, Stiftung 13/1
80 Jahre
Koblbauer Otto, Sportplatzstraße 20
80 Jahre
Etzelsdorfer Marianne, Liebenthal 17
70 Jahre
Reisinger Emil, Sportplatzstraße 3
75 Jahre
Mühlbäck Theresia, Stiftung 37/2
80 Jahre
Fux Herbert, Niederreichenthal 10/2
70 Jahre
Kostolnik Regina, Stiftung 31
98 Jahre
Pree Franz, Liebenthal 4/2
80 Jahre

Geburten

Geboren wurde den Eltern ...

Preinfalk Nicole und Bergsmann Günter
eine **Mia**, 16. Juli 2010

Pachinger Brigitte und Harald
ein **Noah**, 23. Juli 2010

Manzenreiter Tina
ein **Johann**, 3. August 2010

Handlbauer Jasmin und Walchshofer Markus
eine **Jana**, 4. August 2010

Grasböck Stephanie und Markus
ein **Tobias**, 13. August 2010

Müller Karin und Steininger Bernhard
eine **Natalie**, 6. September 2010

Wir trauern ...

Pühringer Anna (89 Jahre),
Oberer Markt 13

Steffl Maria (87 Jahre),
Schwarzenbach 15/1

Mutterberatung

jeden 1. Montag von 9.00 – 11.00 Uhr
4. Oktober 2010
November entfällt
6. Dezember 2010

West-Austria-Gasleitung wird erweitert

Die West-Austria-Gasleitung (WAG) ist eine der wichtigsten Erdgasleitungen Österreichs zur Versorgung der großen Bundesländer Niederösterreich und Oberösterreich sowie für den Transit von Erdgas nach Westeuropa. Ein Mehrbedarf an Erdgas, der vor allem durch Industrie und Kraftwerke entsteht, führt jetzt zu einer notwendigen Erweiterung der Transportkapazität auf dieser wichtigen Leitung.

Der Prozess zum schrittweisen Ausbau der Kapazität auf der WAG begann mit einer Mehrbedarfsmeldung des Regelzonenführers Ost (AGGM). Die entsprechende Genehmigung durch die österreichische Regulierungsbehörde (E-Control) im Rahmen der langfristigen Planung und eine verbindliche Open Season (im Jahr 2008) unterlegten das öffentliche Interesse am Ausbau mit entsprechenden Fakten.

Wie der 17 km lange WAG Ausbau in Oberösterreich erfolgt

Um ab 2013 den festgelegten Mehrbedarf auf der WAG transportieren zu können, müssen in Niederösterreich und in Oberösterreich auf drei Streckenabschnitten neue Leitungen mit einem Durchmesser von 1200 mm parallel zur bestehenden

WAG verlegt werden. Dieser Ausbau umfasst in Oberösterreich eine Länge von 17,2 km. Er erstreckt sich von der bestehenden Erdgas-Verdichterstation in Rainbach bis zur nächsten Schieberstation in Bad Leonfelden und verläuft dabei in den Gemeinden Rainbach, Waldburg, Reichenthal, Schenkenfelden und Bad Leonfelden.

Gerade Oberösterreich profitiert vom Ausbau der WAG

Experten rechnen mit einem Anstieg des Gasbedarfes um 1,5 % pro Jahr bis 2030. Durch rückläufige Eigenproduktion steigt die Importabhängigkeit (die österreichische Inlandsförderung deckt nur 15% des Erdgasbedarfes). Deshalb muss zur Deckung des gesamten Bedarfes aus In-



Ausbau und der laufende Betrieb der WAG sichern Arbeitsplätze in Oberösterreich.

dustrie und Energiewirtschaft, neben der Erschließung neuer Vorkommen, die Infrastruktur ausgebaut werden. Entlang der WAG, deren Transportkapazität bis zu 62 % der österreichischen Inlandsversorgung dient, gibt es deshalb bedeutende Übergabestellen in regionale Netze. Investitionen in den Ausbau der Erdgas-Logistik sind gerade für das Bundesland Oberösterreich, dessen Industrie sehr stark auf Erdgas als Energiequelle setzt, sehr wichtig. Große unterirdische Erdgasspeicher, sowohl der RAG (Haidach, Puchkirchen, Seven Fields) als auch der OMV (Thann), die auch über das WAG System befüllt werden, tragen zur Versorgungssicherheit des Landes bei.

Gas ist sicher und zuverlässig

Als Betreiber konnte die OMV Gas GmbH ihre Kompetenz und Zuverlässigkeit langjährig unter Beweis stellen. Seit der Inbetriebnahme der WAG ist es zu keinen sicherheitsrelevanten Zwischenfällen gekommen. Dies vor allem deshalb, weil die OMV Gas GmbH selbst über weitreichende Erfahrung und über sehr gut ausgebildete Experten verfügt und als Bauherr ausschließlich mit topqualifizierten Ingenieurbüros und Kontraktoren zusammen arbeitet.

Land Oberösterreich

Schulbeginnhilfe

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausstattung von Tafelklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wen gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter www.familienkarte.at

Ferienprogramm der Raiffeisenbank Reichenthal



Ein Tag im Bayern Park - Deutschland am Mittwoch, 28. Juli 2010

Der Ferienerlebnistag 2010 wurde heuer gemeinsam mit den Bankstellen Bad Leonfelden, Kirchschlag und Schenkenfelden durchgeführt. Mehr als 170 Kinder, Eltern und Begleitpersonen nahmen an der Fahrt in den Bayernpark teil.

Von Reichenthal aus, ging es um 7.30 Uhr mit einem 72-Personen-Doppeldeckerbus Richtung Kirchschlag, wo noch einige Clubmitglieder zugestiegen sind. Mit einer Jause stärkten sich alle am Autobahnparkplatz Passau-Süd, von dem aus es nicht mehr weit in den Vergnügungspark war.

Spannung, Spaß und Action pur erwarteten uns dort. Zu den Attraktionen, die von den

Kids am meisten genützt wurden gehörten auf jeden Fall die Achterbahn, die Wasserrutsche, eine Kletterwand sowie die Speedgleitbahn. Unzählige Unterhaltungsmöglichkeiten ließen die Zeit in Windeseile verstreichen. Als wir uns dann um 17 Uhr auf den Nachhauseweg machen mussten, waren nicht alle Kinder erfreut darüber.

Ein Sumsi-Quiz, das wir mit den Youngsters im Bus machten, verkürzte uns den Heimweg und bescherte dem Gewinner aus Eibenstein, Manuel Hackermüller, einen tollen Preis. Um etwa 20 Uhr erreichten wir Reichenthal, wo schon die Eltern auf ihre Sprösslinge und deren Erlebnisse und Geschichten warteten. Danke an alle, die sich um ihre Kids und deren Freunde so wunderbar am Ausflug gekümmert haben und so den Teilnehmern einen unvergesslichen Ferientag ermöglicht haben. Wir, Isabella und ich, freuen uns jetzt schon auf einen sicher wieder anspruchsvollen Ferien-Erlebnistag 2011. Fotos vom Event können auf www.raiffeisen-ooe.at/bad-leonfelden bestaunt werden!

Notruf:

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

B^{mst.}ernhard M^{artetschläger}

Geplant - durchdacht - bezugsfertig gemacht!

Meine Kompetenz als Baumeister konnte ich bei etlichen privaten Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern sowie öffentlichen Wohnanlagen unter Beweis stellen.

Da in den letzten Jahren verstärkt auf die Energieeffizienz von Gebäuden Rücksicht genommen wird, habe ich mich in diesem Bereich spezialisiert und bin im Jahr 2009 als Klima Aktiv Partner zertifiziert worden.

Mein Tätigkeitsfeld umfasst:

- Entwurfs- und Einreichplanung Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus
- Bestandsobjekte Sanierung Umbau
- Detailplanung für die Ausführung
- Erstellung von Energieausweisen nach OIB
- Niedrigst-, und Passivhausberechnungen (auch nach PHPP)
- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und bauphysikalischen Nachweisen wie z. B. Schallberechnungen, Bauteilkataloge, sommerliche Überhitzung,
- Beratung und Kontrolle während der Bauphase, örtliche Bauaufsicht

Für ein unverbindliches Beratungsgespräch bzw. für Anfragen stehe ich Ihnen gerne telefonisch unter der Nummer 0664/3668073 oder per Mail unter office@bm-planung.at zur Verfügung.

[illegible]

Rund um in Reichenthal G'sund



Sucht: Was können Eltern tun, wenn ihre Kinder Drogen nehmen?

- Sprechen Sie mit einer Vertrauensperson (Partner/in, Freund/in) darüber, was Ihnen Sorgen macht.
- Ignorieren oder verharmlosen Sie nicht, was passiert ist. Vermeiden Sie jedoch panische Überreaktionen, Drohungen und Vorwürfe.
- Vertreten Sie klar Ihren Standpunkt, aber hören Sie Ihrem Kind auch zu. Versuchen Sie, seine Lebenswelt zu verstehen und fragen Sie nach seinen Motiven, ohne sofort zu werten.
- Experimente mit Drogen bedeuten nicht automatisch Sucht. Viele Jugendliche probieren aus Neugierde oder Abenteuerlust etwas aus und verlieren nach einiger Zeit wieder das Interesse daran.
- Für Drogenkonsum gibt es nicht immer eindeutige Anzeichen, wohl aber für seelische Not – und diese Not ist bei problematischem Alkohol- und Drogenkonsum oft gegeben. Mögliche Kennzeichen sind: Aggression, sozialer Rückzug, Leistungsabfall, Hyperaktivität, Verlust von Interessen...etc.

**Nehmen Sie Änderungen im Verhalten
Ihres Kindes ernst.**

Nähere Informationen

Auf seinen beiden Internet-Seiten stellt das Institut Suchtprävention Informationen über Sucht, Suchtvorbeugung, legale und illegale Drogen zur Verfügung, ebenso ein Verzeichnis von Beratungsstellen rund um das Thema Sucht.

www.praevention.at und speziell für Jugendliche www.1-2-free.at

**18. November 2010, 19.30 Uhr
findet die Veranstaltungsplanung der Gesunden Gemeinde Reichenthal
für das Jahr 2011 statt.**

Es sind alle Gemeindebürger herzlich eingeladen Ideen und Vorschläge einzubringen.
Es besteht auch die Möglichkeit selbst an der Sitzung teilzunehmen
oder den Arbeitskreisleiter Gerhard Traxler (07214 20 588) zu kontaktieren.

Auf Dein Kommen freut sich das Gesunde Gemeinde Team Reichenthal

Veranstaltungskalender

Oktober 2010

Samstag, 2. Oktober, ab 6.00 Uhr,
7. Bad Leonfeldner Orientierungsrütt,
Wanderreithof „Grüne Weide“ Weinzirl 6,
4190 Bad Leonfelden,
VA: Verein für Orientierungsreiten in Österreich

Mittwoch, 6. Oktober, 12.45 Uhr,
**Halbtagesausflug des Seniorenbunds nach
Aigen-Schlögel,** Treffpunkt: Marktplatz
VA: Seniorenbund Reichenthal

Samstag, 9. Oktober, Abends,
Kulinarischer Abend, Schloss Waldenfels
VA: Fischerclub Reichenthal

Dienstag, 12. Oktober, 10.00 Uhr,
Seniorenkegeln, GH Blumauer
Abfahrt vor der Kirche um 9.40 Uhr
VA: Seniorenbund Reichenthal

Samstag, 16. Oktober 2010, 19.30 Uhr,
Orgelkonzert mit Bernhard Prammer,
VA: Pfarrkirche

Sonntag, 17. Oktober, 9.00 Uhr,
Konzertwertung, Volksschule Alberndorf
VA: OÖBV-UU

Donnerstag, 21. Oktober, 20.00 Uhr,
Ernährung bei Osteoporose
Pfarrhof Reichenthal
VA: KfB und Gesunde Gemeinde

Freitag, 22. Oktober, 20.00 Uhr, GH Pils
Generalversammlung, VA: Verein „Der Heidenstein“

Freitag, 29. Oktober, 8.00 - 18.00 Uhr,
Weltspartag mit Oktoberfest
VA: Sparkasse Reichenthal

November 2010

Donnerstag, 4. November, 20.00 Uhr, GH Preinfalk
Lebensmittel Kennzeichnung
VA: Bäuerinnen/Gesunde Gemeinde

Sonntag, 7. November, 9.30 - 13.00 Uhr
Landesseniorentag, Kirche und GH Preinfalk
VA: Pfarrkirche Reichenthal

Dienstag, 9. November, 14.00 Uhr, GH Preinfalk
Dia - Schau der Senioren, VA: Seniorenbund

Freitag, 13. November, 20.00 Uhr
Pfarrball, GH Preinfalk, VA: Pfarre Reichenthal

Sonntag, 21. November, ca. 10.30 Uhr, Musikheim
Jahreshauptversammlung, VA: Musikverein

Samstag, 27. November, 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sonntag, 28. November, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Adventmarkt im Mühlendorf Reichenthal,
Freilichtmuseum Hayrl und Schloss Waldenfels,
VA: Museums- und Mühlenwegverein

Dezember 2010

Dienstag, 7. Dezember, ab 20.00 Uhr,
Herbstkonzert, VA: Musikverein Reichenthal

Samstag, 11. Dezember, 12.00 Uhr, GH Preinfalk
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen,
VA: Seniorenbund Reichenthal